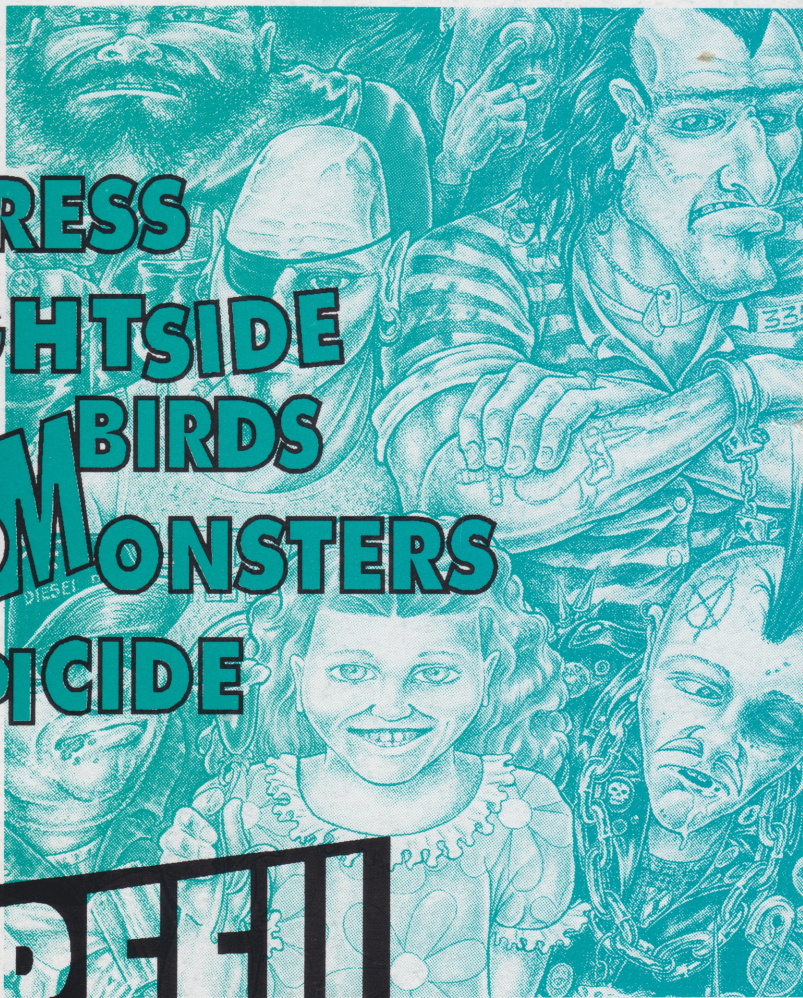


STRAIGHT 2 HARDCOREMAGAZIN

**DISTRESS
BRIGHTSIDE
SPERM BIRDS
SPUD MONSTERS
YUPPICIDE**



FREE

INDUSTRIAL NEWS

SECOND SKIN

Wie so viele gute Bands kommen auch second skin aus Schweden, aus der Stadt wo man anscheinend die außergewöhnlichsten musikalischen Neigungen ausleben kann. Die Band ist ein 2 Mann Projekt - Kristian und Jim. Gegründet wurde second skin im Sommer 93 und schon zu Anfang wollten die beiden irgendwie zwischen Motörhead, suicide und Kraftwerk experimentieren. Im Übrigen ist die ganze Sache nichts anderes als ein Versuch. Nach ihrem ersten Demo war der Feedback groß und ein Jahr später hatten sie bei dynamica in Berlin einen Vertrag. Kurze Zeit später begann die Arbeit am debut album welches in den nächsten Wochen zu haben sein wird. Im August / september kann man second skin auch live sehen. Wie bei allen anderen tekkno - metal core bands sind auch second skin davon überzeugt, daß sie jetzt schon den Rockn roll der nahen Zukunft spielen und belächeln die Kollegen die im Zeitalter des Computers noch konventionell agieren.

SECOND SKIN auf DYNAMICA records



Coptic Rain

Coptic Rains message laut Bandinfo:

Don't use drugs, have sex with the one you strugly love only. Ich denke so eine Band darf man auf die Bevölkerung loslassen. der Sound ist aggressiv und über 15 Songs hinweg wird hammerharter Digital-Gitar-keyboard core geboten mit verzerrter Gesangsstimme und verschiedenen Effekten. hin und wieder wunderschöne frauenstimme von Katrin Radmann und melodische Abschnitte. Mit dem neuen album "eleven.eleven" hat das erste Album "dies erae" eine Fortetzung. Coptic Rain besteht aus Peter Penko, Katrin Radmann, und Tom wochl. Die Band kommt nicht aus Amerika, nicht aus Deutschland und auch nicht aus England wo man mit Cubanate ähnliche Musik geboten bekommt. Die drei sind aus Slovenien und das album wurde in Ljubiana produziert. Dort wo nur wenige Autostunden entfernt ein grausamer Krieg stattfindet, sind auch die Texte dementsprechend kritisch und depressiv. Besonders die Songs "the moment", "sane" und "gallery" zeigen wie vielfältig Coptic Rain sein können. Trotzdem wirken die Lieder oft so sehr bedrückend, daß sie an reiz verlieren.

eleven.eleven bei Dynamica Berlin



Coptic Rain

PREFACE

Hallo ersma,

das ist die zweite Ausgabe von STRAIGHT. Eigentlich wollte ich nur eine Ausgabe machen aber Axl Rose hat gemeint ich müsste unbedingt eine Fortsetzung bringen, weil er und seine Band (hab den Namen leider vergessen), auf einen Bericht in meinem mag angewiesen sind, zwecks neuem Plattenvertrag. Da konnt ich natürlich nicht nein sagen und weil der Axl ja so ein guter Kumpel ist und übrigens demnächst in der Lishalle in Reutlingen auftritt, hab ich mich entschlossen weiterzumachen. Ja, ja ich hab auch so viel negative Resonanz bekommen, daß ich sehr motiviert bin euch weiter zu nerven mit meinem Mag für alle oberharten Hardcoreler!

Gleich zu Anfang möchte ich an dieser Stelle einen Leserbrief beantworten - die Frage von Volker R., 'warum sind fast alle Briefträger homosexuell?' - Ja, ich denke daß diese Frage in einem Musikmagazin nicht beantwortet werden sollte, aber ich glaube es gibt eine Informationsbroschüre bei der Telekom zu diesem Thema.

Die Such a Surge Kritik in der ersten Ausgabe war nicht schlecht und Such a surge find ich auch nicht übel, aber ich denke es gibt viele Alternativen. Bevor ich etwas zu dieser Ausgabe vorwegnehme, möchte ich mich noch zum Move On - Konzert am 29.4 in der Reutlinger Zelle äußern: Erstens fand ich die beiden Chaoten in der rechten Ecke oberpeinlich (die wissen schon daß sie gemeint) und zweitens ist das Verhalten vom Move on Sänger absolut unkorrekt, sich auf Kosten eines älteren 'homeless' lustig zu machen und ihm zu empfehlen eine Minute in die frische Luft zu gehen, mit dem Bemerk, " das hat noch keinem geschadet".

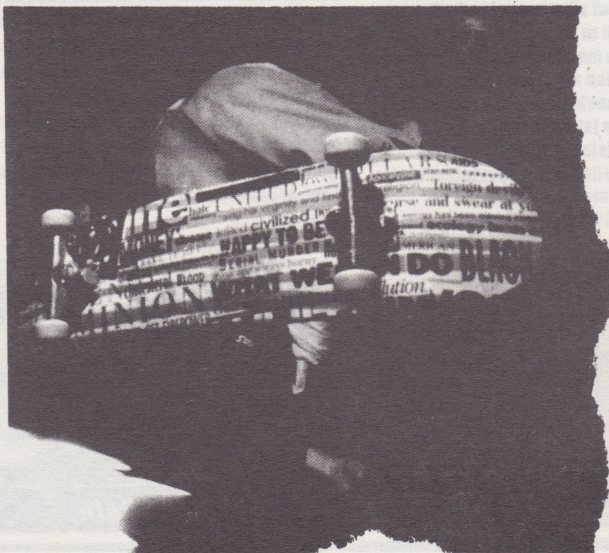
Die Nummer 2 ist nur noch im A5 Format, ist aber handlicher. Berichte von der vielleicht besten Straight edge band Europas 'REFUSED', neues von den Spermbirds, B4eyedie aus Hechingen, Industrialnoise von OOMPH! und andere...

Zum Schluß bitte ich alle Bands aus der Region vielleicht mal was zuzuschicken, wenn ihr allerdings meint ihr seid zu gut oder zu cool für mein Mag, dann laßt es lieber sein.

OK machts gut und hört lieber aggressive Musik und seid nett, als andersherum.

PS Fleisch stinkt !

XDENISX



Impressum:

STRAIGHT mag

Denis Wischniewski

Bergstr.2 72805 Lichtenstein

Tel. 07129 / 4775

Fax 07129 / 4775

Auflage 1000

Druck: Fink Pfullingen

erscheinungsw.: 2-monatig

Verkauf: kostenlos

Anzeigenpreise: Liste anfordern

Inhalt und Entwurf: Denis

Gruß und Dank an: Dynamica,

Wolverine, B4EYEDIE,

Headcrash, Suchas, Hacker,

Klinge, Schroeder, Donnerstags

zelle, Freddy, schirmer,

Spermbirds, Stub, X Strength

X, We bite, Radfahrer,

REVIEWS oder RIEWJUUS

EARTH CRISIS

destroy the machine
we bite



Eine Straight edge Band die mit ihrer 7" 'Firestorm' schon mächtig bekannt wurde und im Gegensatz zu ihren Kollegen noch derber sind, der Earth Crisis Sound ist auf 'destroy the machine' metallischer und der Gesang tiefer. Absolut moshiger Metalcore aus Syracuse, NY.

Die Band gehört zu den umstrittensten Acts in unserer Szene, mit ihren Aussagen zum Schwangerschaftsabbruch wurden sie falsch interpretiert oder die Jungs haben sich vielleicht verquasselt. Damit es zu keinen Komplikationen kommt - das oben abgebildete Cover ist vom Debüt 'all out war'. Das neue Album 'destroy the machine war' noch garnicht raus als ich das hier tippte. Allerdings müßte wenn ihr das hier lest, das Scheißchen schon zu haben sein - sorry, fast wie zurück in die Zukunft

Freedom sucks-100% German Crossover tracks

Visions

Ein Sampler der zwar ein paar wichtige Bands verschweigt aber trotzdem fast nur tolle Songs aufweist. - mit dabei sind HeadCrash, Gunjah, Think about Mutation, Humungous Fungus, OOmph!, Flugschädel, 2Ohm, SapriZe, Megavier, X.I.D., Armageddon Dildos, Shifty Sheriffs, Phase V, Such a surge, Mr. Ed, und D-Base 5. Mit dieser Auflistung sei die Such a surge Kritik gerechtfertigt und das Fax mit den Frauenwitzen beantwortet (ich denke derjenige weiß bescheid was gemeint ist)

MALCOLM X Bruce Perry 487 S. Junius Verlag

Die erste deutschsprachige Biographie über den schwarzenführer Malcolm Little. Bruce Perry hat von 1970 - 1990 an diesem Buch gearbeitet um es schließlich 93 zu veröffentlichen. Hier erfährt man alles über Malcolm, von der frühen Kindheit bis zum Mordanschlag 1965. 39 DM

KORN - same immortal records

KORN sind 5 Musiker aus Los Angeles und weil dort Venice ist, hat Rob Trujillo von den Suicidal Tendencies irgendwie seine Finger mit im Spiel. Schwer zu erklären was und wie sie spielen. Crossover mit Helmet sound und Hardcoreriffs oder only living witness Einflüssen. Sehr interessant ist der Gesang von Jonathan Davis, weil dieser Kerl zu jeder instrumentalen Situation seine Stimme anpassen kann, d.h. daß er von aggressiven und ultraschnellem Rap zu Type o- mäßigem Gesang überwechselt um im nächsten Moment wie wild zu schreien. Ansonsten ziemlich viel wechsel zwischen schnellen und melodischen Passagen und daher sehr abwechslungsreich. 12 Songs und besonders gelungen ist 'blind', 'ball tongue' und 'predictable'. Sänger Jonathan gehen die Texte wohl niemals aus, denn als Homosexueller im konservativen Amerika weiß er genug zu berichten. Von Beschimpfungen über Schlag in die Fresse hat er alles schon mitmachen müssen. Korn sind mir unverständlicherweise noch recht unbekannt, hoffentlich ändert sich das bald. Das album ist etwas ganz besonderes, man muß es halt öfters anhören bis es einem zusagt.

REVIEWS oder RIEWJUUS

Worlds Collide (Battery)

all hope abandon
lost&found

XX

Früher hießen sie Battery und machten ziemlich schnellen und heftigen straight edge. Ken Olden, Texter und Bassist, gab seiner Band einen neuen Namen: Worlds Collide. Die Musik ist langsamer geworden und moshiger. Aus den ehemals 2 - Minuten Tracks sind richtige Lieder geworden und die 8 Songs auf 'all hope abandon' sind zusammen sage und schreibe 56 Minuten lang. Kens Texte sind eigentlich wie zu Battery Zeiten - emotional und a bisschen depressiv. Brian hat das ganz gut in der Stimme. Dieses Album ist im Vergleich zum Deüt 'Pain is Temporary' ein weiterer Schritt nach vorne. Die Jungs gehen den ähnlichen Weg wie ihre Kollegen - mehr Gitarre und weniger speed.

Wedgie Nr. 2 und 3

Fanzine 32 S. A5

Emo - core Magazin aus Tübingen. Interviews und reviews, Berichte und ein Do -it yourself " wie mach ich mir ne kapuzenjacke". Ansonsten folgende Bands : Slowburn, mind over matter. dazu comics und Zeichnungen auch ein paar persönliche Eindrücke von den Herren Verlegern zu unsrer Umwelt Hinter diesem Mag steckt viel Idealismus und Arbeit Die Nummer 3 ist wahrscheinlich schon erhältlich. Die Dinger kosten 1 DM und gibts bei:

Marc Amann

Dabzigerstr. 23
72072 Tübingen

Moga Mobo - comix

kostenlos Nr. 1,2,3,4

Diese Zeitschrift gibts monatlich und kost nix. Eigentlich "nur" Comix und hat mit Musik nix am Hut. Auf schwarz weiß Basis der Innenteil und ein total geiles Cover. Die Comix bewegen sich zwischen lustig, polit und zeitkritisch. Das Teil könnt ihr, wenn ihr Glück habt in ner Kneipe finden oder auf nem WC Ansonsten: COBALT Productions im häldle 24 70327 Stuttgart Rückporto!!

Guttermouth friendly people

semaphore

Waren mit Nofx auf Tour und machen schnellen Küstenpunk. Live fand ich die ganz gut bis auf das , daß der Sänger andauernd sein Bier in die Menge schüttete. Die "friendly people" hat leider nur 23 Minuten Spielzeit und kostet trotzdem 30 steine. Wer im Moment auf dem Lag Wagon trip ist und was neues will kann sich ohne Bedenken guttermouth reinziehen. Aber wer denkt hier ein besonderes Album zu kaufen täuscht sich denn es gibt keine Ohrwürmer oder hits und man tut sich sehr viel schwerer als bei ihren Kollegen.

Toxic Reasons

no peace in our time

Das hier ist mehr als Kult. Denn all diejenigen die die Toxics vor 3 Jahren in Tübingen gesehen haben wissen was hier läuft. Das achte Album der Hardcorelegende aus USA. . Seit den frühen achtzigern sind sie im geschäft und passen sich mit ihrer Kombination aus Punk, old school und Metall besser unserer Zeit an als viiele Kollegen die immer noch imletzten Jahrzehnt sind. 12 Songs + CD Rom mit Bandinfos.

Atari Teenage riot

1995

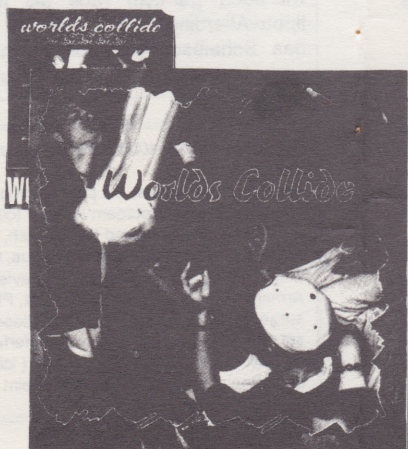


Paßt eigentlich garnicht in mein Mag aber trotzdem. Harter Punkgesang kombiniert mit ElektroTekkno- total krank und abgedreht. Ist das moderner Punk oder etwa ein Versuch Wahnsinn in Musik umzusetzen? Alles in allem sehr interessant und aggressiv. Aber von dieser band muß sich jeder sein eigenes Bild machen. Reinhören!

UGLYSTICK

same

Nagelneu! Aber ich weiß nich wo das hinkommt! Zuerst dachte ich grunge- soundgarden a bissle! dann harte gitarre - Melodie auch Helmet, Ein sänger der schreien kann und auch singen. 70 minuten gute Musik für alle die Helmet, Rollins, und sonic youth mögen aber smashing Pumpkins hassen



Nach dem Wechsel zum Pfullinger Label MOVE im Sommer 94' begannen Killa Instinct mit der Arbeit am neuesten musikalischen Unternehmen, der 6-song EP "Espacism".

Sie soll später im Jahre 1995 mit dem Debut album-" all hell breaks loose"- fortgesetzt werden, das zu einem wahren Höllenritt getreu dem Killa Motto " Hardcore will never die, just multiply " einladen wird.

" Escapism " zeigt, daß es immer noch Hip Hop Gruppen gibt, die nicht bereit sind jedem Trend zu Folgen, sondern die fähig sind eine eigene Identität zu entwickeln.

KILLA INSTINCT:

Wir haben die Möglichkeit unsere Ansichten durch die Musik auszudrücken. Das ist die friedliche Macht die wir besitzen.

Die EP heißt " Escapism ", weil wir beschlossen haben mit unserer Musik zu entfliehen.

Wir entlassen den Haß, die Wut und Agression, die sich in uns aufgebaut hat.

Das " Asylum Intro " mixt sofort Samples aus Horrorfilmen mit Hip Hop beats. " hells the next stop ", der zweite Track, enthält Bassläufe vom Damion Hinton. Es ist ein eher langsames groovendes Stück, das sich mit Maßstäben, besonders für die Jugend, beschäftigt. Weiter geht es mit " noose around ya neck ", das eine Rückkehr zum traditionellen britischen Hardcore ist. Hier wird ein aggressiver Soundtrack mit Texten verschmolzen, die die heutige kranke Lebensweise von vielen angreift. das vierte Stück, " And now the screaming starts " ist eine Reflektion der dunklen Seite von KILLA Instinct und erklärt den wachsenden Hass der Jugend auf die Regierung. Das Fünfte stück " Braindead " ist ein mit Adrenalin geladenes lied über die vielen Ignoranten, die scheinbar immer wieder Erfolg haben. Insgesamt spielen die Jungs von der Insel einen sehr anspruchsvollen, traditionellen UK Hardcore HipHop, der mit seinen etwas düsteren Horror Einflüssen ziemlich eigenständig wirkt. Neben Gunshot und Blade sind Killa Instinct das genialste was an hip hop von der Insel kommt.

ab jetzt jeden Dienstag

GRUNGE-CROSSOVER

Gestaltung:
FON 07127 / 88193

ab 21.00

Di

30.5. ATRIUM

präsentiert von
SLAYER



INDEPENDENT

COUPON
Freier Eintritt +
1 Freige-tränk

Crossover + Independent

LIVEHAFTIG

Pittbull / Jugheads Revenge

Juze Herrenberg 11.4.1995



Brightside aus Kassel wollten hier doch auch spielen. Jetzt spielten die leider doch nicht, obwohl ich die unbedingt gucken wollte. Wenn sie das gewußt hätten, daß ich sie hätte gucken wollen, hätten sie wahrscheinlich doch gespielt.

Ja also jetzt spielten Jugheads Revenge als Vorgruppe von Pittbull. Und die machen schon lange Punkrock mit einem ganz dicken Mann als Gitarrist. Nach einer halben Stunde war es schon vorbei.

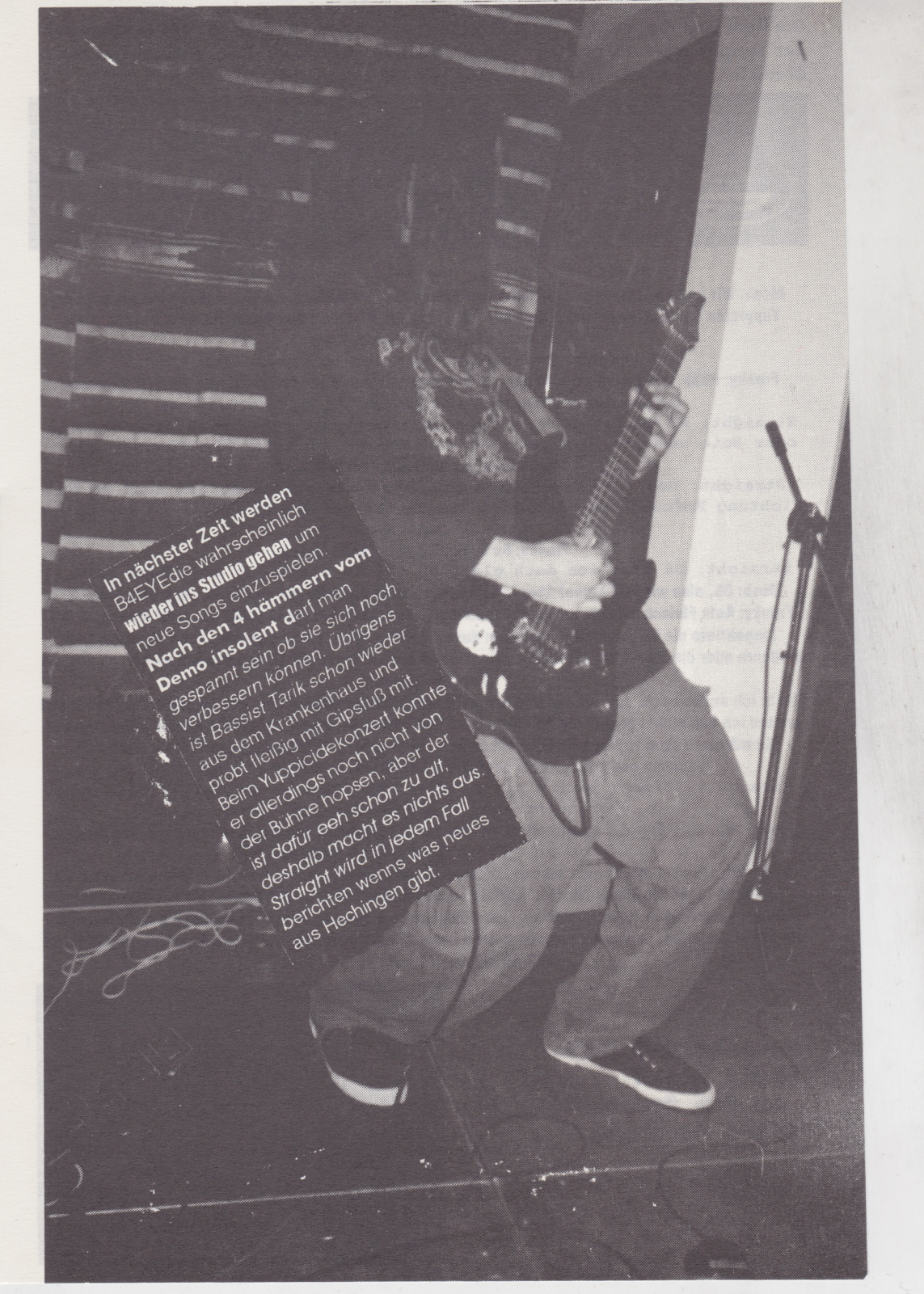
Obwohl die Männer schon ihr viertes Album auf dem Markt haben, was heißen soll, daß man vielleicht mehr Songs von der 'Elimination' hätte bringen können. Der Sänger von Jugheads Revenge ist irgendwie echt cool und eigentlich stell ich mir guten Punkrock genau so vor wie die es machen. Auf jeden Fall kamen Pittbull aus Detroit, die bei uns in Deutschland einen großen Namen haben und HATECORE machen. Sänger Mike ist eine Monstermaschine und sieht echt widerlich aus. Als er noch ein paar Songs



behauptet, daß Pittbull nicht 'Haßcore' sondern in Wirklichkeit 'Lovecore' machen muß er selber lachen. Das Material von der neuen 'new all time low' ist den Leuten im Juze sichtlich noch unbekannt und ich glaube die meisten sind eh wegen Brightside gekommen. Wir sind dann irgendwann gegangen, weil da ein paar aggressiv waren und Schirmer und Freddy konnten sich für Mike's Gesang nicht begeistern. Vom Pittbull Livesound war ich auch enttäuscht.



**HEAD
CRASH
1992**



**In nächster Zeit werden
B4EYE die wahrscheinlich
wieder ins Studio gehen
um neue Songs einzuspielen.
Nach den 4 hämmern vom
Demo insolent darf man
gespannt sein ob sie sich noch
verbessern können. Übrigens
ist Bassist Tarik schon wieder
aus dem Krankenhaus und
probt fleißig mit Gipsfuß mit.
Beim Yuppidekonzert konnte
er allerdings noch nicht von
der Bühne hopsen, aber der
ist dafür eeh schon zu alt,
deshalb macht es nichts aus.
Straight wird in jedem Fall
berichten wenns was neues
aus Hechingen gibt.**

Die kommen aus Würzburg. Das hört man am Dialekt und so. Die durften bei der Yuppicide - final tour als Vorgruppe spielen. Die sind irgendwie so was ähnliches wie die Fanta4 des deutschen HC's die sind und heißen:

ELISION

Straight : Hallo, wer seid ihr eigentlich ?

Mosh: Wir heißen ELISION und kommen aus dem schönen Würzburg. Im Moment spielen wir auf der Yuppicide tour bei insgesamt 3 Gigs mit - in Würzburg, Stuttgart und Chemnitz. In Würzburg letzte woche war die Hölle los, logo.

Straight: Beschreibt doch mal so euern Stil !

Franky: Phhh, weiß auch nich. In den ganzen Fanzines wurde geschrieben, daß wir NYC Hardcore machen aber das finde ich ein bißchen daneben, Sag doch mal selber!

Straight: NY Hc ist doch nicht so treffend, da müßts sich nach Madball oder Soia anhören. Das ist mehr new school, so Schweden straight edge.

Mosh: Jetzt sag bloß nicht Earth Crisis!

Straight: Nee, nee die kommen eh nicht aus skandinavien. Aber so in Richtung Refused oder Breach (Breach ist total angesagter HC aus Lulea) geht s.

Franky: So kann man das stehen lassen.

Straight: Da frag ich doch glatt ob ihr ne stzraight edge Band seid ?

Mosh: Ok, also wir sind keine! Aber ich finde die Sache mehr als gut und esse auch kein Fleisch.

Franky: Aufs Fleisch möchte ich nicht verzichten, das brauch ich sonst gehts mir nicht mehr gut. Ich respektiere die SE Bands aber viele von denen denken sie sind was besseres und vergessen den Hardcore oder die Musik bei der Sache. Wir machen doch alle nur Musik und das soll verbinden egal ob Veganer oder Alki.

Mosh: Ich denke auch, daß wir uns alle respektieren müssen und wenn der Franky gerne Fleisch ißt soll ers tun ich hab nichts gegen. Um 12 Uhr hab ich Geburtstag da werde ich mir die Hucke vollsaufen und da wäre es schon vorbei mit SE. Weißt du was ich sagen will ? Ich kenne Leute die trinken null, rauchen null fressen aber zentnerweise Fleisch, da stimmt doch was nicht!!

Straight: Stimmt, saufen tut niemand weh außer einem selbst wenn mans übertreibt aber fleischessen ist töten.

Franky: Na, jaa-- Am 20.4 spielen wir mit Sheer Terror zusammen und das ist ein großes Ding für uns.

Straight: Was gibts sonst von euch ?

Mosh: Ja, wir sind immernoch auf der Suche nach nem Plattenvertrag. Unsere 7" haben wir vor 1 1/2 Jahren in eigenregie produziert. damals waren wir noch zu dritt und ich hab da gesungen und schlagzeug gespielt (toller Bursche). Eigentlich haben wir genug Songs zusammen um richtig was auf die Beine zustellen. in nächster zeit ham wir an eine MiniCD gedacht. ansonsten kann ich dir nur sagen , daß wir viel spaß an der Sache haben

Kontakt und Info:
Chris Ebert
an den forstäckern 25
97204 Höchberg



Refused sind David (drums), Dennis (vocals), Kristofer (guitar), Henrik (guitar), Magnus (Bass)

STRAIGHT: Wie lang spielt ihr schon zusammen und wie kam es zu eurer Band ?

David: Dennis und ich begannen vor 3 1/2 Jahren mit der Band und es dauerte nur 5 Tage von der Idee bis zur Umsetzung. Unser Ungeduld eine Band zu gründen führte am Anfang zu einigen Verständigungsschwierigkeiten untereinander, die durch personelle Veränderungen noch verstärkt wurden. Nach kurzer Zeit hatten wir jedoch die ideale Besetzung zusammen.

STRAIGHT: Wie habt ihr euch kennengelernt ?

David: Wie wir uns kennengelernt haben ? - Ich war immer ein großer Fan unserer Lokalen SE Bands bei uns in Umea. Da war eine Band die hieß Step Forward, deren Sänger Dennis kam einen schönen Tages in meine Wohnung. Ich sagte ihm , daß meine Gruppe fast schon komplett ist und er wußte sofort auf was ich hinaus wollte. Ich fand Dennis sehr inspirierend und er dachte wohl ähnlich über uns. Dennis Band 'Step Forward' war somit nicht mehr zu retten und mit deren Untergang war RE-FUSED geboren (irgenwann liebten wir den Bindestrich weg, weil es scheiße aussieht). Dann gings richtig loß: zuerst spielten wir in unserer Stadt, nahmen Demos auf und änderten ein paarmal unsere Besetzung, die heute allerdings wie ein Fels steht.

STRAIGHT: Ihr seid eine Straight Edge Band was bedeutet das für euch. Das ist hoffentlich nicht nur Geldmacherei ?

David: Straight Edge ist für mich ein Standpunkt von dem aus ich dem ganzen Wahnsinn dieser Erde mit einem klaren Verstand und einem offenen Herzen entgegentreten kann. Mit Straight Edge kann ich entscheiden was gut oder schlecht ist. Ich bin immer wütend aber das tut mir nicht weh, weil ich einen Weg gefunden habe meine Aggressionen rauszulassen. Und dieses Rauslassen ist vollkommen in Ordnung und verletzt niemand. Wir helfen den Menschen nachzudenken , kein Drogen zu nehmen und Fleisch zu essen. Straight Edge ist kein begrenztes Schlagwort, es kann natürlich noch viel mehr sein. Die absolute Grundvoraussetzung ist Respekt - Respekt vor ihm, vor dir, vor allen Hautfarben, vor allen laufenden, schwimmenden und kriechenden Individuen und natürlich vor der Mutter: ERDE! Es funktioniert dort wo du es auch wirklich machst.

STRAIGHT: OK - fast alles verstanden!

Ihr habt mittlerweile 2 Scheiben - 'everlasting' und 'this might...' was kommt jetzt?

David: Zur Zeit entwickeln wir einen für uns neuen Musikstil, ziemlich groovender, schwerer Sound (ok, ein Song ist immernoch sehr schnell, aber trotzdem). Mit einer neuen Produktion und einer damit verbundenen Tour ist vor Weihnachten 95/96 nicht zu rechnen. Allerdings werden wir auf einer Split - CD zusammen mit 'RANDY' (Punk) erscheinen.

STRAIGHT: Ein ganzes Jahr lang wird man REFUSED aber nicht nicht sehen ?

David: Nein, bestimmt nicht. Wir spielen 3 mal mit Snapcase und Earth Crisis in Leipzig 23.5, Berlin 24.5 und Hamburg 25.5 - and that won't suck (Untertreibung des Jahres). Dann wäre da noch ein Support bei der Snapcase EuropaTour 27/7-25/8, was ich als den totalen Höhepunkt 95 bezeichnen möchte. Das sind die wichtigsten Termine, haltet immer die Augen offen.

STRAIGHT: Was war bisher eure beste tour, soviel kanns ja noch nicht gewesen sein ?

David: Unsere Tour mit 108oneoeight, war ein Sache die es nur einmal im Leben gibt, soetwas wiederholt sich bestimmt nie mehr. Vor dieser Tour war ich kaum mal von Skandinavien weg diese Tatsache hat es noch verstärkt. Die unterschiedlichen Landschaften, Architekturen usw.. machten mich und die anderen sprachlos. Wir lernten soviel interessante Leute kennen, daß ich sie garnicht mehr alle kennen kann. Shows zu spielen war und ist eine Herausforderung für uns vorallem dann, wenn das Publikum uns davor noch garnicht kennt. Die Jungs von 108 sind absolut geil drauf und ich habe viele schöne Erinnerungen an die Tour ich könnte ein ganzes Buch darüber schreiben. Nochmal besten dank an die Leute die es möglich gemacht haben, daß das damals zustande gekommen ist.

STRAIGHT: Was macht ihr neben der Musik?

David: nicht so viel. Ich schreibe Musik. Dennis arbeitet bei Fight Records zusammen mit Jose' vor Abhinanda. Henrik will Lastwagen fahren. na, ja ...



... der Trendshop für
American Sports- und Streetwear!

Come to the
American Store

Albstraße 31 • 72764 Reutlingen
Telefon 0 71 21/33 00 36

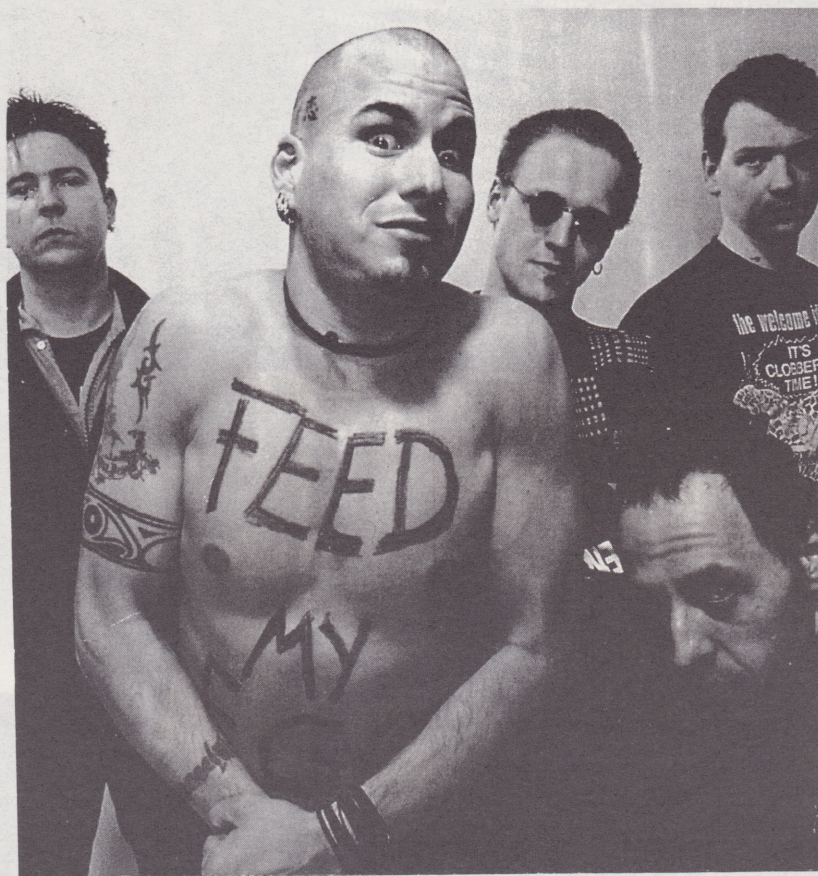
Spermbirds

"SHIT FOR SALE" ist momentan das aktuelle Album der K-town Rebellen, das mit den Songs 'Richs man high', 'Cold busted' und 'in many ways alike' auch auf Samplern zu Ehren kommt. Das war jetzt ganz schön viel Info zur Karriere der Spermbirds, wo ich selber geschockt bin wieviel die zu Stande gebracht haben. Auch für das Jahr 1995 dürft ihr euch auf die Spermbirds freuen; im Juni wird definitiv das neueste Werk erscheinen, es heißt "FAMILY VALVES" und ist sicherlich eine Fortsetzung des letzten Silberlings. Mit Ken ist nachwievor ein Sänger am Mikro der es geschafft hat daß die Jungs endlich mal im Vordergrund stehen. Trotzdem habe ich in einigen Mags gelesen das Ken nicht überall gut ankommt, für diese Arschlöcher gibts von mir ein recht herzliches 'fickt euch' und kauft euch im Juni das neue Teil.



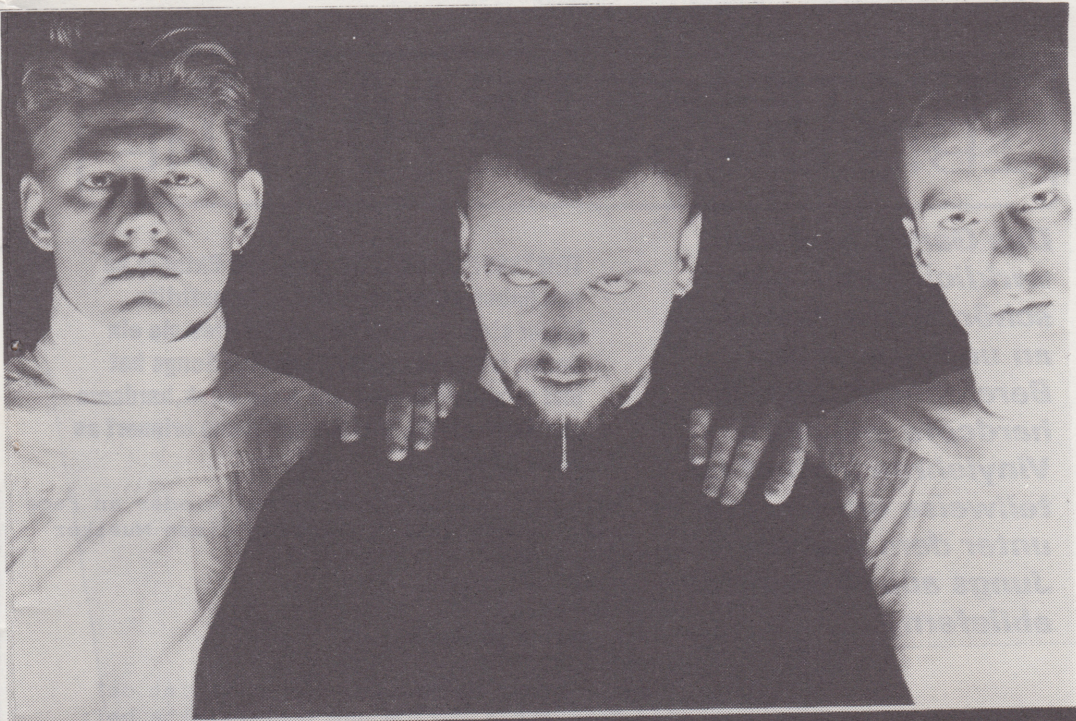
Spermbirds

SPERMBIRDS



eine Institution in K - town

SPERMBIRDS - ein fast schon magischer Begriff für Hardcoreler, Punker, Skater und die ganze Meute. Wenn Ken Haus, Markus Weilemann, Frank Rahm, Beppo Götte und Roger Ingenthron ihre Kombination aus Hardcore und Metal auf der Bühne präsentieren ist die schönste Hölle plötzlich auf Erden.



OOMPH!

only the best...

MUSIKLADEN

MAX HERFERT

Tel: (07121) 310956-REUTLINGEN

Sankt - Peterstraße 22 in Reutlingen

TRISTESSE DE LA LUNE

Das Ganze hört sich wirklich schon ganz schön professionell an und was in den Bereichen Punkrock - hardcore alles zu Vinylehren kommt ist teilweise um einiges unter dem was die 4 Jungs aus Mönschzell abliefern.

TRISTESSE DE LA LUNE gibts seit Oktober 93' und haben schon zahlreiche Liveauftritte hinter sich. Im April 95 produzierten sie ein Demo, welches recht eingängige Songs hat und so ziemlich alles aus Indie, Punk, hardcore und Rock bietet. Das 3 Track Demo erinnert an Germ attack

Bad Religion und ein anderes mal wieder an Face to Face. Grundsätzlich schaffen diese Musiker einiges nicht:

- IQ 140

- lange Bärte

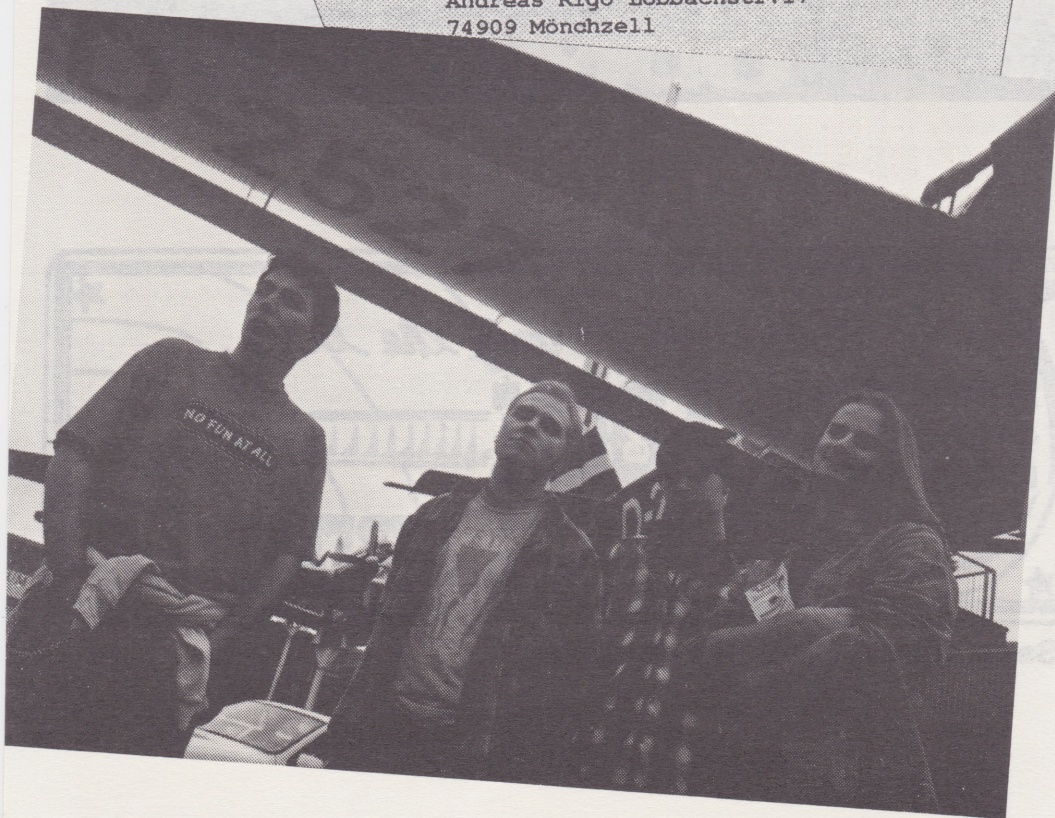
- die Welt verändern

- usw...

- egal, nicht so schlimm die Musik ist ok!

Das Tape gibts für 3DM und Leerkassette bei:
Andreas Rigo Lobbachstr.17

74909 Mönschzell



Mit den Spudmonsters aus Cleveland waren die Schweizer auf Europatournee. Mit dabei auch Channel Zero, die ebenfalls ihr neues Material zum besten gaben. Guido: "Die Spuds und Channel Zero sind echte Freunde geworden. Sie haben uns geholfen wo es nur geht. Die Tatsache, daß wir hier als Vorgruppe auftreten dürfen ist in gewisser Weise auch den Spuds zu verdanken, denn die haben uns ausgesucht." Schlagzeuger Domi: "Die Spudmonsters sind auf jeden Fall viel straighter und 'mehr hard - core' als manche NYBand, das hört man auf no guarantees 'mehr denn je."

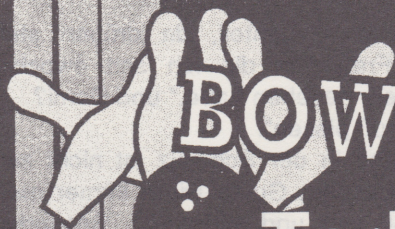
Suchas konnten leider nur die Hälfte der Tour mitspielen. Guido: "Das ist eine Frage des Geldes und Bullet proof records können uns die Sache nicht bis zum Schluß zahlen - selbst wenn sie wollten." Mittlerweile rutschen Guido und Domi ganz aufgedreht auf ihren Stühlen herum - stimmt was nicht?

" ganz im Gegenteil, da drüben steht meine Freundin die ich seit 4 Wochen nicht mehr gesehen habe." und Domi?

- "ich muß pissen".

Die Szene in der Schweiz ist nicht sehr groß, aber laut Guido wirds immer mehr dank Bio-sick und all-hazard. Besonders in Dänemark ist die Szene klein aber fein und als wir in Holland spielten, gings auch ganz gut ab. " Wir sind mit HC großgeworden und verstehen den Hintergrund in unsere Texte zu bringen. Guido: " In erster Linie singe ich persönliche Sachen, nur bei einem Lied greife ich sehr offensiv die Boulevard Presse an. bei uns heißt das Blatt Blick, bei euch wird das wohl Bild sein. Als letztes Jahr ein Freund von uns 2 Wochen nach Kurt Cobain Selbstmord beging, schrieben die Arschlöcher irgendwas von einem Zusammenhang, soll heißen unser Freund brachte sich wegen Cobain um. Wir wußten natürlich was wirklich vorgefallen war, und zur Trauer kam noch Haß."





BOWLING - CORE

Teddybears Sthlm

Swedish hardcore band TEDDYBEARS STHLM was formed in Stockholm in the spring of 1991, and released the 7" "woman in pain" on Dolores Records. This single was an immediate hit in the underground scene in sweden. Myself don't have this record. This Debut was a experiment of full blast hardcore with Punk - and Psychedelicnoise influences. At the beginning of their carriere the Teddys plays a lot of festivals and were always the extrem and original. Shortly thereafter the guys was offered a fat contract with

Warner BROS. They declined this offer, I don't know why - and instead signed a deal with a label from sweden. After this they recorded an EP - "extra pleasure"- in only two days.

The record captures the bands aggressive, hard and noisy they generate live on tour. Next they performed as warm-up for acts like Rage against the machine or Faith no more. In this tour the people who only came to see the mainact, alot of, became an Teddybearfan. In the summer of 1993

Teddybears recorded the album " you are teddybears " which was released

in the autumn. Once again, art rock fans were eophoric and the madle was taken storm. In January 1994 Teddybears STHLM went abroad for the first time and toured first germany with american Mucky Pup and the belgium, france, austria, switzerland, norway and denmark with swedish Clawfinger. At the germantour the guys stood at the festival in Ehingen and played also in Stuttgart and Ulm. Since than, the band has released another EP, "we are the best" containing four new songs and livesongs recorded during the tours, and CD single with a classic rendition of Prince" purple rain"! They've also done a headlining tour of europe, sweden and denmark. They're now just about to record second studioalbum. which will be released some time at the end of the summer of 1995. Bassplayer Jocko Apa, drummer Glenn and guitarist Kias have all grown together

together in the stockholm suburbs. Leadvocalist Pat Scab has had his art displayed in several art galleries in Stockholm. He feels though, that he has never received the recognition that he deserves. He is also conscious, patho - physiologist!!

Jocko. Bass Player and ape - man, suffers from serotonin - deficiency, with makes him hyperactive. He also writes for weird swedish TV channel Z-TV! Klas by joining the band gave his brother Jocko the chance of leading a decent life. Glenn a talentet cartoonist, has had his work published in various underground publication. No one in the band holds a driving license!!!

OK check out the new record coming in the summer. People who loved the Dead Kennedies in the past must love TEDDYBEARS STHLM more. I think its a great scene in sweden and a lot of bands plays very original and honesty music.

For all who loves the music from the Teddies is one more act from sweden , they're called Minjive and brings hardcore, industrialnoise and funk back to the school.



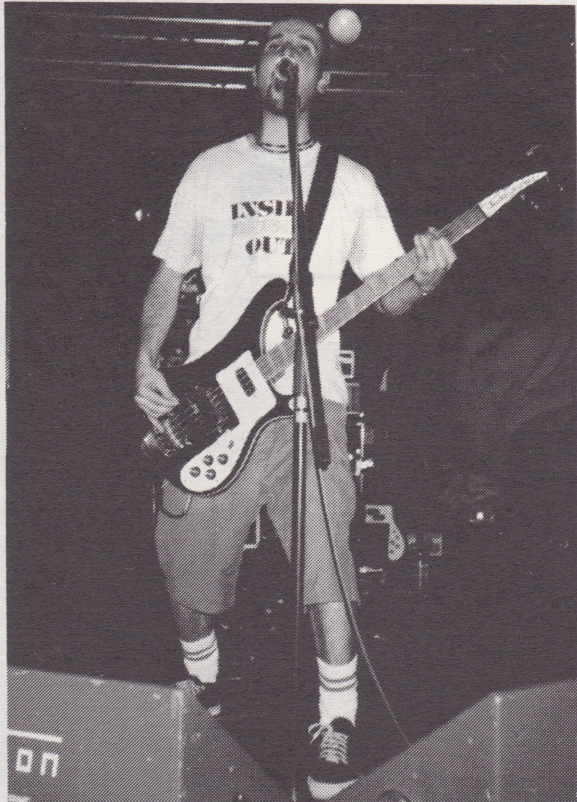
på somrarna. Jocko försöker lära sig trick
miniramp och kickflips på gatan.
Medlemmarna i Teddybears vet egentligen
inte varför skateboard kommit tillb
andra våg.

SUCHAS

Exoten auf Monstertrip

Die Schweiz hat wieder Grund zum lachen. Nach dem der Eidgenosse Dieter Runkel Weltmeister im Radquerfeldein wurde ist jetzt auch

in der Hardcoreszene alles bestens. Die Luzerner Band SUCHAS ist zur Zeit mit den Spudmonsters auf Tour.



Guido: " Wir sind ein gutes Team und das wir nur zu dritt sind hört man eigentlich nicht. Ich komme eigentlich ganz gut klar mit Bass und Gesang. Als Schweizer Band habens wir international schwerer als andere. Wir müssen halt einfach gute Sachen produzieren , denn die Gangstastory glaubt uns niemand!"

Das war der Tiefpunkt dieser Tour ! sagt Guido Röösl, Sänger und Bassist des schweizer HC Trios SUCHAS.

" Es ist doch ganz schön schwierig, Stimmung zu machen, wenn nur 70 Leute zuschauen und vielleicht 10 davon ein bißchen hopsen. Wenn man dann noch der erste warm -up ist, kann das Material das man spielt noch so gut sein. Nach so einem Auftritt ist man irgendwie nicht zufrieden ."

Guido, Kilian und Domi sind seit 4 Jahren ein Team. Guido: " Wir sind mehr als nur ein Team oder eine Band. Uns verbindet eine tiefe Freundschaft. Domi und ich kannten uns schon aus der Schulzeit und jetzt studiem wir gemeinsam Psychologie. Eine zeitlang haben wir darüber nachgedacht, einen Sänger oder einen zweiten Gitarristen zu holen, aber das würde wohl nicht funktionieren." Domi: " In diesem Fall sind wir vielleicht egoistisch und intolerant aber wir wollten wirklich niemand mehr in unserer Band. Wir drei sind SUCHAS und damit basta!"

ABSOLUT FÄHIGES MATERIAL

Jugheads Revenge 13 Kiddie favorites punkrock

Millencolin Tiny tunes(fat wreck) punkrock

Social justice unity is strength heutige Downset straight edge

Ultrahead definition:aggro Noise core

Optimum wound profile asphyxia Industriecore

Abhinanda senseless schwedischer SE hc

Ambush Lach deutscher Brutalcore

2 OHM Evil Hardcorecrossoverrap deutsch

Waving corn Tearsurf Schwedenkreuzüber

Insult II Injury point of this abgeklärter NYC mit

ProPain Gary als Gast

Earth crisis kann man bald in ähnlicher Situation, wie hier auf dem Bild live sehen:

23.5 Kassel

24.5 berlin

25.5 leipzig

27.5 S-Fagersta

30.5 Stuttgart

31.5 Bielefeld

1.6 münchen

2.6 eindhoven / dynamo

Die vielleicht brutalste und härteste Straight edge Band zur Zeit, ist mit Snapcase unterwegs

Earth Crisis kommen aus Syracuse, New York, und sind zu den hoffnungsvollsten Straight edge Bands zu zählen. Nach etlichen Auftritten an der Ostküste der USA, brachten sie ihre erste 7" all out war, auf dem Label eines Freundes mit einer 2000 er Auflage, heraus die sich ohne Werbung usw. nach nur 5 Monaten verkaufte. Die sehr radikalen Aussagen der Band irritierten viele Leute, selbst die aus der SE Szene. Sänger Karl Buechner: "Um wirklich rein zu sein muß man sich von dem was unrein ist trennen, - Drogen, Alkohol, rauchen, Milch und Tierprodukte....mein Leben ist gewalttäter als das der Durchschnittsbevölkerung...wenn alle Gespräche keinen Sinn machen und die Menschen nicht aufhören Unschuldige zu benachteiligen, dann ist Gewalt allerdings die einzige Lösung."

Diese revolutionäre Aussage darf man vielleicht nicht überbewerten, sie spiegelt nur allzugut die Power und Aggressivität des Earth Crisis Hardcores.

Nach der sehr guten Firestorm EP kommt nun bald das erste long play Album (destroy the machine), das noch metallischer ist und mit den Songs 'deliverance', 'forced march' oder 'Asphyxiate', Firestorm fortsetzen.

Irre irren sich nie **OOMP!**

OOMP! auf Tour

2.6 dresden
3.6 holzendorf
9.6 berlin
10.6 potsdam
12.6 braunschweig
13.6 köln
14.6 hamburg
16.6 neuruppin
17.6 chemnitz
8.7 h-lundapest

Innerhalb von nur zwei Wochen vier Autounfälle, zwei davon Totalschaden und das inmitten der Produktion fürs neue Album. Da war es relativ einfach einen Titel zu finden

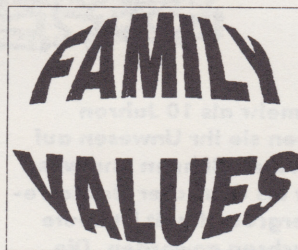
- 'Defekt' heißt das nunmehr dritte Album der Wolfsburger EBM Band. Das neue Album wird am 22 Mai erscheinen.

Das geniale 'Sperm'album vom vergangenen Jahr hat nach genau 11 Monaten mit 'Defekt' ein Nachfolgealbum das mit 12 Songs knüppelhart zur Sache geht mit deutschen und englischen Texten. Wesentlich professioneller und ausgereifter als die Kollegen 'Die Schweisser'

arbeiten Dero, Flux und Crap und zeigen sich 1995 sehr viel metallischer und gitarrenlastiger als früher. Angefangen hats 93 mit dem Debut, das heute ein Kultscheibchen ist und damals den Vergleich mit Ministry oder Skinny Puppy nicht scheuen mußte. 94 gelang den Jungs der Durchbruch, auch international, denn mit 'Sperm' waren sie auch in Amerika auf Tour, was für eine deutsche Band ein großes Ding ist. In sämtlichen Mags wurden sie mit Höchstpunkten bewertet und selbst MTV und Viva ließen ihren Videoclip zum Song 'sex' über'n Bildschirm flimmern. Das Cover zur Auskopplung 'sex' wurde übrigens zensiert und war in den UK schnellstens geändert. Bei uns verschwand es ziemlich schnell aus den Regalen der großen Ladenketten

Bei OOMP! ist es sehr schwierig zu sagen das ist Industrial Hardcore oder Elektro-Metal. Selbst definieren sie sich als eine Mischung aus Sepultura meets Dancefloor. Bei ihren Liveauftritten verzichten sie nicht auf traditionelle Instrumente wie Bass, gitarre und Schlagzeug. Das ganze wird mit Samples vermischt und aggressiven Gesang. Die Drums sind sehr treibend. Langweilig ist 'Defekt' mit Sicherheit nicht und wer denkt das er hier monotonen Industriewerk vorgestzt kriegt hat sich getäuscht. Der zweite Song 'ice-coffin' ist sehr melodisch und ist eigentlich gegensätzlich zum dritten track 'willst du Hoffnung' der sehr an Acts wie Fleischmann oder Kalashnikov erinnert. auch bei den darauffolgenden Liedern ist viel Abwechslung geboten - ab 22 Mai erhältlich!!!!!!!

FRAGEN UND ANTWORTEN



STRAIGHT SPRACH MIT BEPPO VON DEN SPERMBIRDS:

STRAIGHT: *Bald gibts ein neues Album von euch. Kannst du schon etwas darüber sagen ?*

Beppo: Ja, das neue Album ist inzwischen fertig und heißt " FAMILY VALVES ". Ist ja klar das jeder der eine neue Platte rausbringt, erzählt, wie toll diese neue Platte doch geworden ist , aber was soll ich sagen - ich find sie wirklich gut. Sie ist ein gutes Stück härter geworden als "Shit for sale" und ich finde sie insgesamt einfach homogener- obwohl ich mit der 'SHIT for SALE' keineswegs unzufrieden war. "FAMILY VALVES" erscheint übrigens Ende Mai. Ja das neue Album ist dann auch übrigens im gleichen Studio mit dem gleichen Produzenten (Olaf Opal) entstanden, und der Sound konnte auch nochmal verbessert werden.

STRAIGHT: *Und wie siehts mit eurer Besetzung aus . Habt ihr etwas geändert?*

Beppo: Nee, ist nachwievor die gleiche Besetzung.

STRAIGHT: *Jeder von euch hat "nebenher" noch ein Sideprojekt z.B HeadCrash bei Roger. Was denkst du - wie wichtig ist für euch die Spermbirdssache. ?*

Beppo: Spermbirds sind uns in künstlerischer Hinsicht nicht mehr oder weniger wichtig als unsere Sideprojekte. - nur die eine oder andere Stilrichtung wäre uns auf Dauer zu langweilig. Wir brauchen halt die Möglichkeit , uns in verschiedenen Richtungen musikalisch anstoßen zu können. Spermbirds genießt insofern eine gewisse Priorität , daß diese Band uns am ehesten finanziell über Wasser halten kann., aber das wars dann auch schon.

STRAIGHT: *Was hältst du eigentlich von der Hardcore szene in Deutschland ?*

Beppo: OOhh, ich hab die Hardcoreentwicklung seit einiger Zeit nicht mehr besonders beachtet, weil ich einfach fand, daß mit dem NY/HC der späten achtziger Jahre, musikalisch eine Sackgasse entstanden ist. Ich vermisste da den musikalischen Abwechslungsreichtum und die ironische Distanz zu sich selbst, die frühe HC Bands aus Amerika hatten. Insofern kann ich auch nichts über die Szene hier in Deutschland sagen.

STRAIGHT: *Im letzten Jahr seid ihr ganz fleißig auf Tour gewesen. Wie wars denn so und was kannst du zu euren Vorgruppen sagen. Da waren ich glaube auch Gunjah dabel.??*

Beppo: Die Touren waren also durch die Bank ok. Die Tour mit Carter und die Konzerte mit Therapy? waren total interessant und wir sind auch ganz gut bei den Leuten angekommen. Unsere eigene Tour war für heutige Verhältnisse absolut ok besucht (im Schnitt 300) und wir haben uns mit unseren Vorbands (H - Blockxxs, Gunjah, 2 second Mickey, Ate hands for brains, butterbeans) bestens verstanden.

STRAIGHT: *Zu eurem Sängerwechsel - Paßt Ken besser zu euch als es Lee jemals konnte !!!?*

Beppo: Das würde ich so nicht sagen, ich persönlich finde , beide Sänger haben musikalisch sehr gut gepasst. Jeder von beiden hat sich mit den Songs, die er von uns geliefert bekam, auseinander gesetzt und absolut passende Vocalsdrunter gesungen.

STRAIGHT: *Tour in diesem Jahr?*

Beppo: PHHH, steht noch nicht fest.

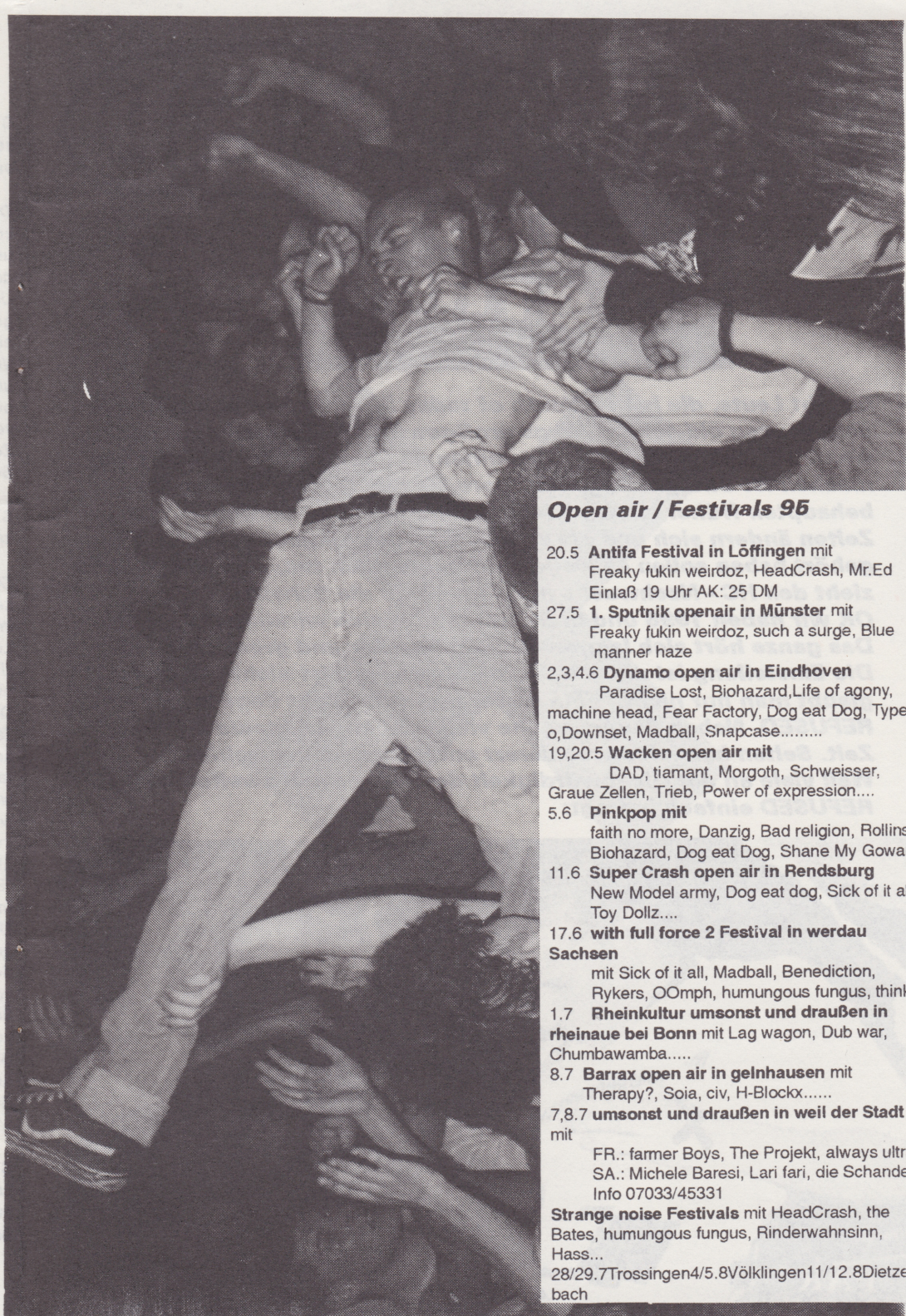
Spermbirds

Seit mehr als 10 Jahren treiben sie ihr Unwesen auf deutschen Bühnen und was einst als deutscher Hardcore-underground galt ist heute erwachsen geworden. Die bereits 1983, von Lee Hollis ins Leben gerufene Band aus Kaiserslautern, ist 1995 eine Legende in Sachen HC. Nicht nur die unglaublichen Liveshows machten die Sperms zur Kultband. Mit nunmehr 7 Alben und ebensovielen Live - und Splitrecords gehören zu den aktivsten Bands überhaupt. Auch nach sovielen Jahren bedeutet Hardcore mehr als nur harte Gitarrenriffs runterzubrettern - für die Vögel ist HC neben Musik, Lebensgefühl und politische Haltung. Ihre erste Single war 1986 eigentlich nur als Demo geplant, aber X - Mist records machten den Vorschlag eine Platte daraus zu machen. Das Teil ist heutzutage ein Sammlerstück! nach dieser Produktion verschwand Sänger Lee ummsein Glück in Amerika zu suchen,- dort fand er es leider nicht und kam nach einem Jahr zurück nach Germany um mit seinen Kollegen die erste LP einzuspielen " SOMETHING TO PROVE". Ein Jahr später 1988 wird die zweite Platte gemacht sie heißt " NOTHING IS EASY" und besteht zu einem drittel aus something to prove Material und zu zwei drittel aus ganz neuem . Zwei Jahre später, als Lee nach langem hin und her zwischen

Deutschland und Amerika wieder mal Zeit hat wird das dritte Werk "COMMON THREAD" produziert. Mit diesem Album setzen sie aufs Gleis was sich schon mit der Aufsehen erregenden Cover Version des Spermbirds - Klassikers " try again" durch die heimischen Trash - Metaller TANKARD angekündigt hatte: Crossover von Metal und Hardcore. Denn trotz der Vergangenheit sich ganz und gar dem traditionellen underground Hardcore verschrieben zu haben und der dazu gehörigen Haltung stehen die Spermbirds schon seit langem für musikalische Offenheit und Experimentierfreude. Auch schon zu Beginn der Spermbirdskarriere verfolgte jedes Mitglied nebenher noch ein separates Projekt: 2BAD, Waterself, Arts&Decay (Roger),Cino a Sec. Anfang 1992 erschien das vorerst letzte Album " eating glass ". Im selben Jahr wurde "Joe" veröffentlicht was gleichzeitig der Abschied bedeutete von Sänger Lee Hollis, der sich fortan voll und ganz seinem "Nebenher"



2BAD widmet. Die Band und der Shouter haben nachwievor ein sehr gutes Verhältniss, allerdings war Lee auch damals der Meinung seine Ideen und Ideale mit 2BAD besser zu verwirklichen als mit den Birds die in eine für ihn eher zu groovige Richtung kamen. Nach dieser Trennung befürchteten viele, daß dies das Ende der Band war. Mit dem Einstieg des Shock Factor Shouters KEN HAUS wurde ein neuer Frontman gefunden mit dem sich ganz neue Möglichkeiten boten und der nicht nur Ersatz war und ist, für Lee. Schnell wird eine 4Track CD eingespielt ('just 4 songs') und wenig später die wahrscheinlich seither erfolgreichste Spermbirdsscheibe "SHIT FOR SALE" die nicht nur 3 Wochen in den Charts war, sondern auch 2 geile Videos hervorbrachte die auf MTV und Viva auch allen Proloschweinen offenstanden.



Open air / Festivals 95

- 20.5 **Antifa Festival in Löffingen** mit
Freaky fukin weirdoz, HeadCrash, Mr.Ed
Einlaß 19 Uhr AK: 25 DM
- 27.5 **1. Sputnik openair in Münster** mit
Freaky fukin weirdoz, such a surge, Blue
manner haze
- 2,3,4,6 **Dynamo open air in Eindhoven**
Paradise Lost, Biohazard, Life of agony,
machine head, Fear Factory, Dog eat Dog, Type
o, Downset, Madball, Snapcase.....
- 19,20.5 **Wacken open air mit**
DAD, tiamant, Morgoth, Schweisser,
Graue Zellen, Trieb, Power of expression....
- 5.6 **Pinkpop mit**
faith no more, Danzig, Bad religion, Rollins
Biohazard, Dog eat Dog, Shane My Gowa
- 11.6 **Super Crash open air in Rendsburg**
New Model army, Dog eat dog, Sick of it al
Toy Dollz....
- 17.6 **with full force 2 Festival in werdau
Sachsen**
mit Sick of it all, Madball, Benediction,
Rykens, OOmph, humungous fungus, think
- 1.7 **Rheinkultur umsonst und draußen in
rheinaue bei Bonn** mit Lag wagon, Dub war,
Chumbawamba.....
- 8.7 **Barrax open air in gelnhäusen** mit
Therapy?, Soia, civ, H-Blockx.....
- 7,8.7 **umsonst und draußen in weil der Stadt
mit**
FR.: farmer Boys, The Projekt, always ultr.
SA.: Michele Baresi, Lari fari, die Schande
Info 07033/45331
- Strange noise Festivals** mit HeadCrash, the
Bates, humungous fungus, Rinderwahnsinn,
Hass...
28/29.7 Trossingen 4/5.8 Völklingen 11/12.8 Dietze
bach

REFUSED

READY TO STRIKE

Es gibt Leute, die haben Youth of today live gesehen und sind mit dem ganzen old school Zeugs großgeworden. Die schimpfen jetzt, wenn SE-Kids Jahrgang 73 kommen und behaupten, daß was sie machen ist Straight Edge Hardcore. Es gibt immer Welche, die behaupten früher wars besser oder damals wars ehrlicher.- Die Zeiten ändern sich und die wo vor 10 Jahren Agnostic Front gehört haben sollen es wegen mir heute noch tun, aber bitte schön zieht den HC - Nachwuchs nicht immer in die Scheiße.

OK wir haben 1995 und in Schweden tut sich wirklich allerhand. Das ganze hört sich langsamer, metallischer und groovender an. Die Einstellung ist die gleiche, die Bewegung ist nicht tot, uns glaubt man nur nicht.. Eine dieser neuen Straight Edge Bands sind REFUSED. Neben Snapcase, die vielleicht angesagteste Band zur Zeit. Selten hab ich etwas derart energiegeladenes gehört. Weil viele an der Glaubwürdigkeit der new school zweifeln hab ich REFUSED einfach befragt:



EISENVATER 3

Ich bin sehr froh, daß mein Vater eine andere Stimme hat als Markus Lipka und Jim Sudmann, denn davor bekomme ich echt Angst. Deutscher Gesang wird hier mit Doom/Death Sound gekoppelt und schleppt sich tiefgroovend, ähnlich wie bei den Baffdecks, Schweisser oder Fleischmann in die hintersten Gehörgänge. Eigentlich ganz in Ordnung, aber ist nix für mich und dürfte einem Punk oder Hardcoreanhänger schwer zugänglich sein. Für alle Kanibalen, Cannibal Furz und Samuel anhängen, vielleicht ganz nett.

central nervous system

- reality check -

Die 4 kommen aus Nottingham und haben mit Ihrem Debut 'reality check' ein ganz tolles Album rausgebracht. Ich bin mir ziemlich sicher, daß die Engländer genau das gemacht haben was sie auch wollten, denn die Musik ist ein Mix aus Rap, Hardcore, UK Hip Hop und Industrial. Der Gesang ist ein absoluter Brecher und grunzt tief um beim nächsten Song wie wild zu rappen. Das Ding ist beeinflusst von Pitch Shifter bis zu den Bad Brains. Die 8 Songs durchstreifen alles was extrem ist, und man kann hier wirklich von Kreuzüber sprechen. Reality Check ist das ultimative Album für den Sommer, wenn ihr auf'n Open Air fahrt oder auf Contest oders so.

DRUCK-SERVICE

ALLES AUS EINER HAND:
VOM ENTWURF BIS ZUM DRUCK

Hans Wischniewski · Betzenriedweg 10
72800 Eningen · Telefon 07121 / 88443

WE BITE news

am 26.5 wird das neue **Earth Crisis** Album veröffentlicht.

Face Value (Cleveland Hardcore) bringt an diesem Datum ebenfalls ein 14track Scheibchen raus.

Refused's everlasting mini CD wurde in den USA Equal visions records lizenziert und kommt dort nach den Sommerferien raus.

Snapcase werden eine neue Single veröffentlichen. Das Ding soll 'step' heißen, allerdings wird sie bis zur Tour noch nicht zu haben sein.

Integrity's neues Album 'Systems overload' gibts ab Ende Mai, die CD wird als Bonus 9 demotacks aus den Jahren 87 und 89 haben. **Cable Regime** ist die Band des ex - **Godflesh** Gitarristen Paul Neville, Ende Mai gibts die neue CD.

Raid haben auch was neues, doch leider fehlt dem derben straight edge Sound noch das geeignete Cover und so verzögert sich auch hier die Veröffentlichung wie bei **Capitol Punishment**, die nach 'glutton for punishment' mit 'three chord pile-up' allerdings schon nen Titel haben.

FACE VALUE choices

Das ist jetzt sehr positiv!! und ohne zu übertreiben, kann ich nach der Auflösung von Yuppicide endlich wieder lachen, denn das neue Album von Face Value ist ein echter Hit. OK ich kenn die alten Sachen von denen nicht aber egal, 'choices' ist genial. 14 tracks die sich irgendwo zwischen Punk, metallischem HC und Crossover bewegen. Shit talk, my way ... es ist schwer Lieder hervorzuheben weil alle auf einem hohen Niveau sind. Die Musik ist relativ schnell mit gelegentlichen mittelschweren Pausen. Kein typischer Hardcore wie man ihn heute kennt. Die Stimme erinnert an die von Don Foose und an diesem Album kann sich der 15 Jährige SOIA Fan und der 27 Jährige descendents Freak erfreuen.

B4 EYE DIE



**mit Butterflies in paradises, blassed lyrix und don't know why
am 8.4.1995 in Burladingen - in ya face Konzert**

Zollern - Alb Kreis !
Hardcorekon zert !
Mit sehr gemischten Gefühlen
fahr ich Samstag Abend nach
Burladingen und erwarte
eigentlich nicht viel, wenn ich
daran denke , daß tags zuvor
nur 12 Zahlende beim
Distressig in Degerloch
waren.

4 Bands und eine davon
hat es mir ganz besonders
angetan : B4 eyedie, blassed
lyrix, dont know why und
butterflies in paradise. Und
eben diese B4 eye die trafen
den Nerv in mir ziemlich
direkt. Als die anfangen zu
spielen bekam ich sofort eine
in die Fresse - im positivsten
Sinne, wohlgemerkt!! Die 4
Jungs aus Hechingen sind
vom Stil her schwer zu
beschreiben und trotzdem
kann man sagen, daß ihr
genialer Hardcore - Crossover
zwischen Life of Agony,
Pro-Pain und Hip-hop a la
Consolidated liegt, wobei die
Gitarrenriffs absolut
Crowbarmäßig ruberkommen.
Stafano, Rainer, Tarik und
Jonas spielen eigentlich erst
seit einem guten Jahr
zusammen , haben in dieser
Zeit jedoch allerhand auf die

Beine gestellt. Begonnen
hat das ganze als Bomb
Early, daraus entwickelte
sich B4eyedie.4 Auftritte
spielten sie seit dem
Bestehen und die Resonanz in
der eigenen Region ist einfach
riesig. Die Konzerte in
Hechingen und Umgebung
sind sehr gut besucht. Sänger
Stefano : "Bei uns in der Gegend hat
sich eine richtige Szene entwickelt
und auch die Bands haben ein
super Verhältniss
untereinander!" Dieses
Frühjahr waren wir in den
Marquee Studios in
Reutlingen um unser Demo
"INSOLENT" einzuspielen,
leider ist die Zeit dort knapp
und man zahlt dafür auch
ordentlich Kohle und davon
haben wir nicht allzuviel sagt
Gitarrist Rainer.
Mit den Songs "wrong way" oder
inner pain können B4eyedie
auch renomierten Acts aus
Deutschland das Wasser
reichen und was die
Livequalitäten anbelangt
haben sie mit ihrem Frontman
Stefano Maggiolini jemand
der eine gute Show macht und
eine breite Gesangspalette besitzt
vor allem seine hiphop-lastigen
Vocals find ich ok.

leider wird das ganze oft
durch oberlastiges psycho
gajaule unterbrochen -
schade.

Beim Auftritt in Burladingen
fehlte allerdings Bassist Tarik.
Stef: " Der wurde von einem
Auto angefahren und liegt
jetzt im Krankenhaus, aber
wir wollen trotzdem spielen,
egal wann und wo".

Rainer: " Unbedingt sollten wir
in der Tübinger oder
Stuttgarter Gegend spielen
um dort etwas bekannter zu
werden." Langfristig
versuchen die vier natürlich
an einen Plattenvertrag zu
kommen und sind im Moment
fleißig am Demos verschicken,
doch der Markt ist überfüllt,
wobei ich behaupten will, daß
B4eye die die Zukunft haben
bevor sie richtig beginnt. Die
Labels sollten sich das Demo
unbedingt reinziehen!
Übrigens stimme ich mit

B4eyedie auch inhaltlich ein:
Rassismus ist scheiße, Gewalt
egoistisch und Haß auch eine
Erziehungsfrage
Neben der Hardcorelei
machen B4eyedie nicht viel
anderes - Drummer Jonas (
Snapcase ist cool) skatet und
Stef hat seine Vergangenheit
als Radnationalfahrer längst
hinter sich

LIVEHAFTIG

HeadCrash / Die Schweisser / Baffdecks

Ulm Langenau Kaoskeller ziemlich voll vielleicht 250 oder mehr

19.3.95

HeadCrash ist ein Zauberwort und zieht die Menschenmassen an ! So fuhr auch ich an diesem Sonntag abend bei eigentlich unmöglichen Witterungsbedingungen mit meiner Karre nach Langenau. Trotz eines Streiks meines schwarzen Italieners (es war ihm eindeutig zuviel Schnee auf der Straße), kam ich rechtzeitig an. Als erste Band spielten die Baffdecks, die ich sehr mag. Der Sänger ist saunett und ihr deutscher Trashcore ist total abgedreht. Sie spielten das Zeug von Schlamm Schlacht und auch was neues, kannte ich aber nicht. - cool!!

Die Schweisser hab ich nur ganz kurz gesehen und ich muß sagen, daß deren Sänger irgendwie eine Meise hat, oder Psychomäßig drauf ist. Die Lieder sind ganz schön derbe und das Saxophon

echt verschärft. Die Tour mit Pro-Pain hat anscheinend auch Spuren hinterlassen, denn die Münchner coverten 'the truth hurts' mit deutschem Text - sehr gelungen.

In der Zwischenzeit hatte ich Gelegenheit mit HeadCrash Sänger Allen wright zu reden: Die Jungs sind nachwievor am produzieren und das neue Album wird óverdosed on tradition' heißen aber frühestens im Juni / Juli erscheinen. Auf Kassette konnte ich mich von allerdings noch nicht abgemischten Demoversionen überzeugen und sage: das neue teil wird ziemlich geil werden, allerdings wieder in Richtung Scapegoat gehen. Bei ihrem anschließenden Auftritt droschen sie überraschend viel alte Songs herunter und auch 3 bisher unveröffentlichte Stücke. War ein super Gig und ansonsten brauch ich nichts weiterzusagen.

YUPPICIDE / STRAIN / RADICAL DEVELOPMENT / ELISION

Röhre Stuttgart 21.4.95

Ich glaube zu wissen, daß sich auf genau dieses Konzert sehr viele, ganz arg gefreut haben. Leider bedeutete diese Yuppicide Tour durch Europa auch das Ende der Truppe aus New York, denn mit ihrem gerade erschienen Album 'De man walking' löst sich die vielleicht irrste Hardcoreband Amerikas auf - nicht aus Streitereien, sondern aus privaten Gründen. Erste Band waren Elision (Bericht), danach kamen Radical Development aus Karlsruhe, die ihrem Stil nach immernoch in den 80er Jahren leben und youth of today verdächtig ihren absolut schnellen Rythmus runterbretterten. STRAIN kommen aus Kanada und haben sich der heutigen Zeit sehr gut angepasst. Ab dem Zeitpunkt als STRAIN spielten war in dem Laden die Hölle los, selbst später bei Yuppicide wurde es nicht mehr so geil. Bei ihrem Song 'turn the tide' war mal wieder alles zweistöckig in der Röhre. Der Schlagzeuger der Kanadier unterbrach ab und zu und sich dem fröhlichen Treiben an - er war dann auch mal in der Masse verschwunden. STRAIN gehören auch der neuen Hardcoregeneration an, die es sehr gut verstehen HC Sound mit Metal zu verbinden ohne Power und Eigenständigkeit zu verlieren. Yuppicide waren ja schon durch ihre Liveauftritte 93' einigermaßen bekannt bei uns. Die Tatsache, daß die nun die 'final tour' ist ließ auch die Leute nochmal kommen, die vielleicht ein zweitesmal nicht gekommen wären. Die Show war ziemlich cool und ist ein bißchen Psycho mäßig. Sänger Jessy ist ganz gut tätowiert. Die Lieder vom neuen Album gefielen mir wesentlich besser als die alten von Fear love oder Shinebox - bin halt ein moderner newschool trottel!

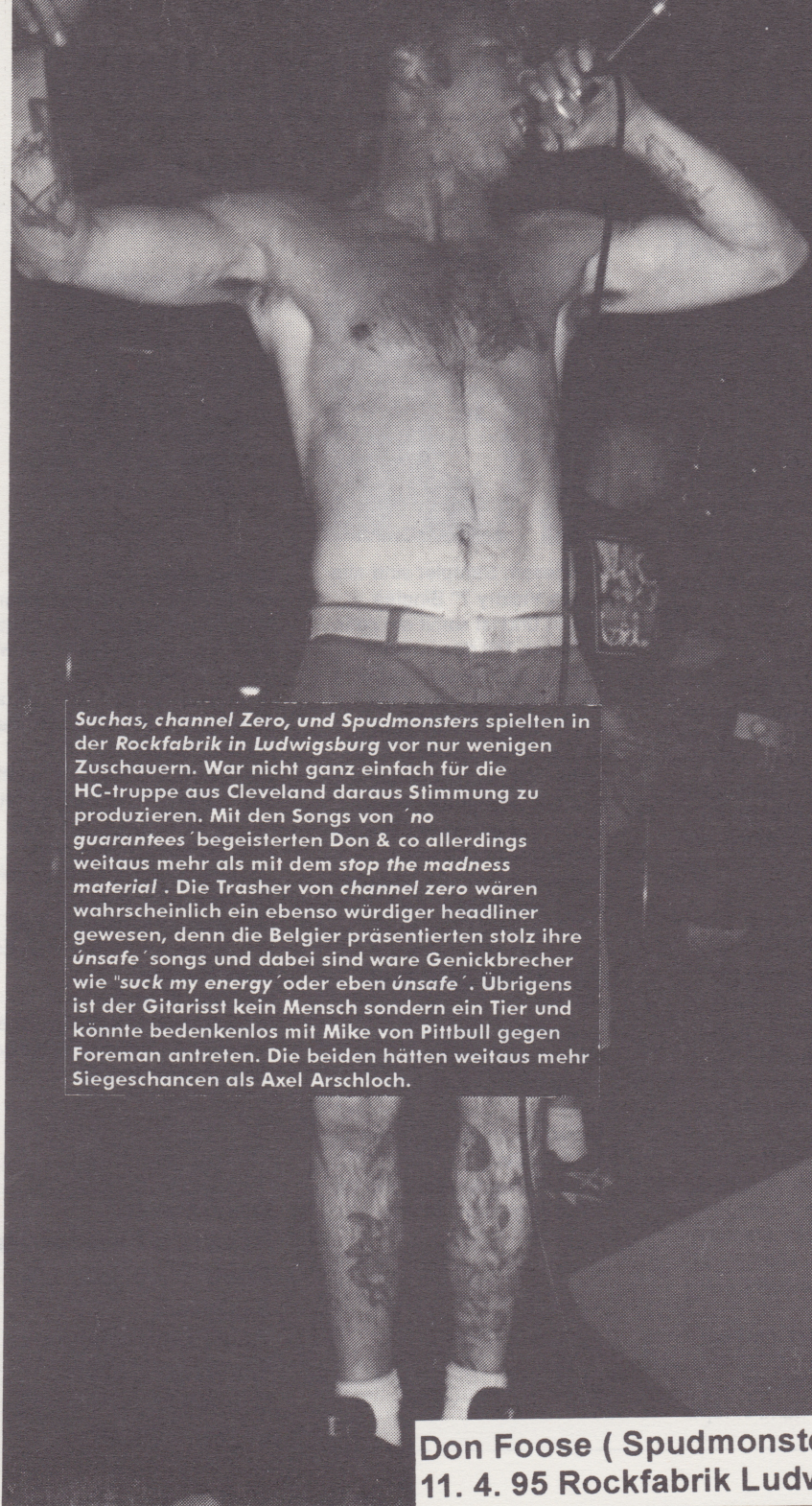
Die Typen sind natürlich sehr sympathisch und verzichten ganz und gar auf das 'bin ich killermäßig' getue. Schade, daß jetzt alles vorbei ist wobei ich schwören könnte, daß die Band, wenn auch in etwas anderer Besetzung bald wieder zu sehen sein wird.

HIP
HOP



KILLA INSTINCT wurde 1990 nach dem Ableben der Gruppe TOTAL FIASCO gegründet. Aus ihrer Asche entstieg eine einzigartige Gruppe - KILLA INSTINCT - die aus GETA, SNYPA (beide DJ's) und dem Rapper BANDO (plus seinem sich verändernden Ego DEMON CHILD) besteht. Die Band stammt aus Finch Hampstead, das sich im grünen Hampshire befindet, wo sie ein Teil einer weit größeren Gruppe, den CHEBBA DEMONZ (eine Ansammlung aus GraffitiKünstlern und Freaks) sind. Die erste Veröffentlichung, " Bambi Murders ", erschien im November 91'. Der Titel bezog sich auf den psychisch gestörten Mörder Jeremy Bamber, der brutal seine Mutter, Vater und Kinder 1985 umbrachte. Hier brachte die Gruppe einen für die damalige Zeit typisch britischen Hardcore Rap Sound, der aber schon gewisse Horror

Horror Einflüsse mit einschloss. Es sollte sich später herausstellen, daß diese Platte eine der Hymnen des original UK Sounds der späteren 80-er und frühen 90 er Jahre wurde. Die zweite Killa Veröffentlichung war "den of thieves/united kingdorn", das ein Signal an die (britische) Jugend war, aufzuwachen und zu versuchen, zu verstehen was um sie herum passiert. Nach der Veröffentlichung beider Scheiben und einer Verschlechterung der Beziehung zu Music of Life, suchte die Gruppe ein neues Managment. Daraufhin wurden sie von European Ryhme records unter Vertrag genommen und im Juni 93 erschien die EP "whispers of hatred". Sie bestand aus drei Tracks, in denen die Gruppe soziale Mißstände ansprach, mit denen sie sich schon seit langem beschäftigte. Zu dieser Zeit begann Killa Instinct häufig auf Jams in England und Europa aufzutreten, dies führte sie auch viermal zu uns nach Deutschland.



Suchas, channel Zero, und Spudmonsters spielten in der Rockfabrik in Ludwigsburg vor nur wenigen Zuschauern. War nicht ganz einfach für die HC-truppe aus Cleveland daraus Stimmung zu produzieren. Mit den Songs von 'no guarantees' begeisterten Don & co allerdings weitaus mehr als mit dem *stop the madness material*. Die Trasher von channel zero wären wahrscheinlich ein ebenso würdiger headliner gewesen, denn die Belgier präsentierten stolz ihre *unsafe* 'songs und dabei sind ware Genickbrecher wie "suck my energy" oder eben *unsafe*'. Übrigens ist der Gitarrist kein Mensch sondern ein Tier und könnte bedenkenlos mit Mike von Pittbull gegen Foreman antreten. Die beiden hätten weitaus mehr Siegeschancen als Axel Arschloch.

Don Foose (Spudmonsters)
11. 4. 95 Rockfabrik Ludwigsburg

REVIEWS oder RIEWJUUS

Cause for alarm

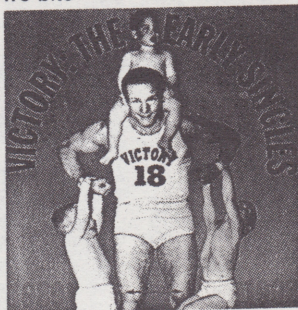
selftitled we bite



Eine der größten New York HC Bands mit insgesamt 9 Songs aus den Jahren 82 - 84. Darauf Hymnen wie united races oder stand as one. Von vielen anderen werden sie kopiert und gecovert. 1984 noch in der Besetzung Kabula, Rob, Keith, Alex ist bei ihrer grandiosen Rückkehr im November 94 in New York kein anderer am Schlagwerk als Tony (Ex -Slayer). Zu diesem Teil darf ich mir kein Urteil erlauben. - ps kost nicht viel!

Victory Singles Compilation

we bite



Auf diesem Sampler sind alle frühen Victory 7" Singles vereint und ist somit ein sehr wichtiges Teil das in einer Sammlung vielleicht garnicht fehlen darf. 22 Songs mit Inner Strength, Billingsgate, Insight, Iceburn und worlds collide. OK ein paar Songs sind auf Schülerbandniveau aber sonst gut. Was mir ganz besonders gefällt sind Billingsgate und die Straight edger von Insight.

Cheap Shots

burning heart rec.



Das wahrscheinlich interessanteste Teil und schon wieder ein Sampler - aber egal. Denn was uns hier geboten wird kommt wieder mal aus Skandinavien, wo Hardcore und Bowling zusammengehört wie bei uns Rassismus und Dummheit: 11 Bands allesamt aus Schweden hauen 28 Songs runter=80 Minuten. Mit dabei sind: Refused, Millencolin, Mindjive, Breach, No fun at all, Tribulation, 59 Times the pain, Satanic surfers, Raised first, Sober, und Merryland. Ein super Mix aus Hardcore, Punkrock und Noisecore ohne irgendwelche lächerlichen Nebeneffekte. Das Ding gibts für 10 DM.

hört Denis sehr oft

- 1 **Refused** everlasting
- 2 **Korn** debüt
- 3 **Brightside** face the truth
- 4 **Rykers** brother against bro.
- 5 **Battery** we won't fall
- 6 **HeadCrash** scapegoat EP
- 7 **Snapcase** lookingglasself
- 8 **Earth Crisis** firestorm EP
- 9 **Beatles** alles
- 10 **Gorilla biscuits** start today
- 11 **Lag wagon** trashed
- 12 **Pitchshifter** Industrial
- 13 **Neglect** end it!
- 14 **Ministry** land of rape

hört Hacker auch mal

- 1 **Green day** dookie
- 2 **HeadCrash** direction of co.
- 3 **Daily terror** schlechte Zeite.
- 4 **Move on** anytime but now
- 5 **Helmet** Betty
- 6 **beastie Boys** liscenced to ill
- 7 **Clawfinger** deaf, dumb, blind

Die Adresse

STRAIGHT hardcoremag
Denis Wischniewski
Bergstr. 2
72805 Lichtenstein
Tel. 07129 / 4775
Fax 07129 / 4775 oder
07121 / 577569

ANMERKUNG ZU DIESER AUSGABE

Wie ihr vielleicht schon gemerkt habt fehlen einige Bands, die aber auf dem Cover stehen. Das hat natürlich bestimmte Gründe. Über die Hamburger Free-Core Band **Distress** wollte ich eigentlich was schreiben, aber als ich in Stuttgart aufm Konzert von denen war, kamen mir die relativ unfreundlich und militant, was mich dazu veranlasste nach dem ersten Song wieder zu gehen. Bei den Kassel Moshcoreler **Brightside** wars nicht möglich was zu berichten, weil sie als **Pitbull** support in Herrenberg aus verschiedenen Gründen nicht spielen konnten - schade! Über **Yuppicide** und die **Spuds** schrieb ich nich arg viel, weil im Visions und Rock schwach eeh schon soviel kam.

Konzerttermine Mai - Juli 95

- 26.5 **Bad trip / mind over matter**
in Stuttgart Neuhausen Penthouse
- 26.5 **TTC** in Villingen im Canape
- 25.5 **RKL / ten foot people** in der Röhre S.
- 24.5 **Headbutt** in Tübingen Eppler Haus
- 26.5 **Huevos Rancheros** in Tübingen Sudhaus
- 30.5 **Snappcase, earth crisis, Spawn** Röhre S.
- 31.5 **Razzia, Billharzia** in der Röhre
- 3.6 **SNFU** in der Röhre in Stuttgart
- 6.6 **Blue manner haze** (crossover) Röhre
- 13.6 **crossing all over mit Downset, Dub war, such a surge und Dog Eat Dog....** Longhorn S.
- 16.6 **The Meanies** (Australien) Zelle Reutlingen
- 16.6 **Kinky boot beast** (crossover)
Tübin.Sudhaus
- 18.6 **Sick of it all** im Longhorn Stuttgart

Anm. Longhorn/LKA ist in Stuttgart-Wangen Haltestelle KODAK

Die Röhre ist Willy Brandt straße 2/1

Das eppler Haus in Tü ist Nähe Hauptbahnhof.

Das Sudhaus in Tü ist Hechingerstr.203 Tü in Richtung Hechingen B27

Die Zelle in Reutlingen ist Nähe Echazentrum eh. Firma Engel.

Das Penthouse ist in S.-Neuhausen bei Filderstadt

STRAIGHT:

Ihr liebt euer Schweden, oder?

Was denkst du über dieses Land auch in Bezug auf die dort gemachte Musik?

David: Schweden ist in Sachen Musik einfach großartig. Hardcore, Jazz, Pop, techno, metal eine sehr ausgeglichene Angelegenheit. Politisch ist es ein Geschäft wie gewöhnlich und unterscheidet sich nicht von euch. Die arbeitenden Leute werden hier auch geschröpft. Politik bei Seite es ist schön hier und wir sind ein kleiner Teil im Großen. Wir müssen nicht weit weg zum spielen, denn die

Szene hier in Umea ist klein aber fein.

OK, Denis ich danke dir fürs Interview und erinnere dich an die Worte der Dead Kennedys und sei vorsichtig im Umgang mit diesem unheimlichen Europa

STRAIGHT: ????



